

Wiehnachtsglogge

Obeglogge

E. Sommer

a, a

(2 st. Jodel)

D'Wält isch müed vom viele Stry-
te, müed vo all däm bittre Leid.
Doch wenn d'Wiehnachts (Obe-)
glogge lüte, gspürsch du Friede,
gspürsch du Freud, gspürsch du
Friede , gspürsch du Freud.

Gspürsch im Wald dä heilig Frie-
de, rings um Dii die teufi Rueh? U
vom Stedtli wyt dert nide, klinge
d'Glogge zue der ue, klinge
d'Glogge zue der ue.

*S'dunklet fröh nach kurze Tage
i der stille Wiehnacht-s (Obe-)zyt.
U du g'hörsch mit Wohlbehage, vo
der Chile s'Gloggeglüt, vo der
Chile s'Gloggeglüt.....*

Allne Gsunde, allne Chranke rüe-
fe d'Wiehnachts- (Obe-) glogge
hüt: Für e Friede wie mer danke,
müedi Wält, stand uf, sing mit,
müedi Wält, stand uf sing mit.